



Rennbericht 7. Rennabend vom 15. Juli 2026

Erni und Zumsteg gewinnen und bauen Gesamtführung aus

Beim Abendrennen dieser Woche holte sich Sandro Erni im Hauptrennen den Sieg. Der Anfänger Saybien Zumsteg vom VMC Gansingen gewann beim Nachwuchs zum dritten Male in Folge.

Im über 50 Runden führenden Hauptrennen blieb es bis zum Schluss spannend. Erst auf den letzten Runden vermochte sich der dem RB Brugg angehörende Sandro Erni, der in dieser Saison bereits das erste und das vierte Abendrennen für sich entschieden hatten, gegen seinen Vereinskameraden Livio Sido durchzusetzen. Der in Untersiggenthal wohnhafte Erni gewann mit sechs Punkten Vorsprung. Sandro Erni und Livio Sido sorgten so dafür, dass es erstmals seit vielen Jahren wieder einen Doppelsieg durch Fahrer des organisierenden Radfahrer-Bundes Brugg gab. In der Gesamtwertung liegt Erni weiterhin klar in Führung. Sein Vorsprung auf den diesmal nicht teilnehmenden Georgios Boutopoulos (Zürich) beträgt inzwischen 48 Punkte. Für seine Gegnerschaft dürfte es fast unmöglich sein, Erni von der Spitzenposition zu verdrängen.

Zumsteg gewinnt auch zum dritten Male

An dem nach einem Unterbruch von zwei Wochen durchgeführten siebten Abendrennen gewann im Rennen des Nachwuchses Saybien Zumsteg. Für den jungen Fahrer aus den Reihen des VMC Gansingen war es der dritte Sieg in Folge den Sieg. Geschenkt wurde Zumsteg dieser Sieg allerdings nicht. In Abwesenheit vor allem der starken Junioren musste Zumsteg wie die übrigen Anfänger zuerst die den Frauen zugestandene Vorgabe aufholen. Dann waren es jedoch die Hobbyfahrer oder besser gesagt die «Nichtlizenzierten», die in dieser Kategorie auch mitfahren, die den Lizenz-Fahrern die Punkte streitig machten. Am Schluss vermochte sich Zumsteg mit einem Vorsprung von drei Zählern dann doch durchzusetzen. Nach dem dritten Sieg in Serie führt er nun die Gesamtwertung mit 40 Punkten Vorsprung vor dem Junior Luis Munk (Sulz) an.

Nachwuchs aus Barcelona stark

In den beiden Schülerrennen waren es die Gastfahrer aus Barcelona die den Ton angaben. Beide Rennen wurden von den spanischen Gästen gewonnen. Bei den älteren Schülern sorgten Marc Battle und Eugenif Melnikow für einen Doppelsieg der Fahrer aus Spanien. Lionel Felber (Lupfig) wurde Dritter. Bei den jüngeren Schülern, wo trotz der Sommerferien 14 Fahrerinnen und Fahrer am Start waren, gewann Benjamin Battle vor Ladina Meier (Niederweningen) und Noel Felber (Lupfig).



Zu ihrem traditionellen Start im Rahmen der Abendrennen kamen am Mittwoch die Militärradfahrer. Thomas Probst gewann vor Ralph Arngrip, Daniel Gazarian und Roland Meier dieses von 19 Fahrern auf dem Militärrad 1905 bestrittene Rennen.



Ergebnisse 7. Brugger Abendrennen 15. Juli 2026:

Elite/Amateure: 1. Sandro Erni (Brugg) 47 Punkte, 48 km in 1:03:00 (45,714 km/h), 2. Livio Sido (Brugg) 41, 3. Raphael Krähenmann (Lengnau AG) 31, 4. Leandro Schleuniger (Würenlos) 29, 5. Fabian von Dehn (De) 18, 6. Jonathan Beck (Zürich) 18, 7. Lucien Hoffmann (Allschwil) 15, 8. Robin Halbeisen (Aarau) 7, 9. Reto Steiger (Zürich) 6, 10. Francesco Caruso (Unterlunkhofen) 2.

Anfänger/Junioren/Frauen: 1. Saybien Zumsteg (Gansingen/Anfänger) 21 Punkte, 17,28 km in 23:39 (43,839 km/h), 2. Vincent Häfliger (Zetzwil) 18, 3. Tobias Blatter (Affoltern a/A), Yidan Fischer (Zofingen/1. Frau), 5. Carl van Holly (Ammerswil) 7, 6. Manuel Stäuble (Brugg) 7.

Schüler: Jahrgänge 2012 und 2013: 1. Marc Battle (Sp) 14 Punkte, 9,6 km in 15:08 (38,062 km/h), 2. Eugenif Melnikow (Sp) 13, 3. Lionel Felber (Lupfig) 9, 4. Alissa Pflugshaupt (Gansingen) 7, 5. Ladina Wirth (Hägglingen) 6, 6. Anna Wendler (Waldshut De) 4.

Jahrgänge 2014 und jünger: 1. Benjamin Battle (Sp) 5,76 km in 9:50 (35,146 km/h), 9 Punkte, 2. Ladina Meier (Niederweningen) 9, 3. Noel Felber (Lupfig) 6, 4. Fabio Abbühl (Sulz) 5, 5. Xeno Schäppfer (Sulz) 3, 6. Andrin Birrer (Basel) 2.

Militärradfahrer: 1. Thomas Probst (Starkkirch SO), 51 Punkte, 17,28 km in 28:00, 37,02 km/h, 2. Ralph Arngrip (Strengelbach), 35, 3. Daniel Gazarian (Windisch) 10, 4. Roland Meier (Lengnau/VC Schneisingen), 5. Roger Zingg (Safenwil), 6. Rudolf Engel (Künten).

August Widmer